Lauterbacher



Dorfblatt

Ausgabe 4/26 Mitte 11/2026

Niederlauterbach

Früher | Heute | Morgen

AKN-Sitzung am 14.10.2026

Am 14. Oktober trafen wir uns um 20.00 Uhr im Gasthaus Reich zu unserer diesjährigen Herbstsitzung des AKN. Neben den Vorbereitungen für unseren Christkindlmarkt standen auch einige Themen auf der Tagesordnung, die unser Dorf und seine Bewohner unmittelbar betreffen.

◆ Christkindlmarkt Niederlauterbach

Auch heuer dürfen wir wieder unseren traditionellen Christkindlmarkt im wunderschönen Hof der Familie Raith veranstalten. Dafür möchten wir uns bereits jetzt ganz herzlich bei der Familie Raith bedanken, die uns diesen besonderen Rahmen Jahr für Jahr ermöglicht.

Am Samstag, den 21. November 2026, ab 16.00 Uhr ist es wieder so weit!

Die Besucher dürfen sich auf verschiedenste Aussteller, zahlreiche Verpflegungsstände, musikalische Einlagen, Kinderbasteln und natürlich den Besuch des Nikolaus freuen. Und das alles in einer Atmosphäre, die unseren kleinen Christkindlmarkt mittlerweile zu etwas ganz Besonderem macht.

Der **Aufbau für die Aussteller** beginnt am Samstag ab 9.00 Uhr. Der **Abbau** findet am Sonntag ab 9.00 Uhr statt.

Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn wieder möglichst viele Niederlauterbacher, Freunde, Bekannte und Gäste aus der Umgebung den Weg zu uns finden. Denn was wäre der schönste Christkindlmarkt ohne die Menschen, die ihn mit Leben füllen?

Also: Freunde einpacken, Familie mitbringen und gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – und frieren muss bei uns erfahrungsgemäß auch niemand lange. ;-)

◆ Schulbussituation Niederlauterbach

Ein Thema, das uns derzeit besonders beschäftigt, ist die aktuelle Schulbussituation in unserem Dorf. Wir stehen hierzu bereits seit einiger Zeit in wiederholtem Austausch mit unserem Bürgermeister Simon Zimmermann.

Dass eine Bushaltestelle an der Kirche, die es gefühlt schon immer gegeben hat, plötzlich nicht mehr angefahren wird, ist für uns nur schwer nachvollziehbar. Gerade für unsere Schulkinder und deren Eltern sollte eine vernünftige und sichere Busanbindung selbstverständlich sein. Deshalb möchten wir **alle betroffenen Eltern ausdrücklich dazu ermutigen, sich direkt an das Landratsamt zu wenden** und die jeweilige Situation zu schildern.

Denn eines ist sicher: Wenn sich niemand meldet, wird sich vermutlich auch nichts ändern. Wir hoffen sehr, dass hier zeitnah eine vernünftige Lösung für alle Beteiligten gefunden werden kann.

◆ Altkleidercontainer

Ein weiteres Thema, das in letzter Zeit leider immer wieder negativ auffällt, ist der Zustand rund um unsere Altkleidercontainer.

Teilweise bietet sich dort mittlerweile ein wirklich unschönes Bild. Neben den Containern liegen Kleidungsstücke, Müll und Gegenstände, die dort eigentlich überhaupt nichts verloren haben. Dass Altkleider gesammelt werden, ist grundsätzlich eine gute und sinnvolle Sache. Allerdings sollte man dabei nicht vergessen, dass die Fläche rund um die Container kein öffentlicher Müllplatz ist.

Wir haben den Markt Wolnzach bereits über die Situation informiert und hoffen, dass sich hier eine Verbesserung erreichen lässt. Gleichzeitig möchten wir an alle appellieren, die Container ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke zu nutzen. Schließlich wollen wir alle ein sauberes und ordentliches Dorf haben.

◆ Verkehrssituation Axelbachstraße

Auch die Verkehrssituation an einer Ausfahrt in der Axelbachstraße wurde bei unserer Sitzung angesprochen. Besonders in den Sommermonaten, wenn die Vegetation entsprechend hoch ist, gestaltet sich die Sicht beim Ausfahren teilweise äußerst schwierig. Dadurch können schnell gefährliche Situationen entstehen.

Wir haben deshalb den Markt Wolnzach über die Problematik informiert und darum gebeten, sich die Situation vor Ort anzusehen und mögliche Verbesserungen, beispielsweise durch einen Verkehrsspiegel, zu prüfen. Wir hoffen, dass sich hier eine praktikable Lösung finden lässt, bevor tatsächlich einmal etwas passiert.

◆ Schwierige Parksituationen im Dorf

Immer wieder erreichen uns auch Hinweise und Beschwerden von Dorfbewohnern bezüglich parkender Fahrzeuge an verschiedenen Stellen im Ort. Besonders häufig genannt werden dabei der Bereich rund um das alte Schulhaus in der Geisenfelder Straße sowie die Kurve in der Wolnzacher Straße beim Pfarrheim und dem angrenzenden Mietshaus. Gerade an solchen Stellen können abgestellte Fahrzeuge die Sicht erheblich einschränken und die Durchfahrt erschweren. Was für den einen vielleicht nur ein praktischer Parkplatz ist, kann für andere schnell zu einer gefährlichen Situation werden.

Natürlich können wir als AKN hier selbst keine Parkverbote aussprechen oder entsprechende Maßnahmen anordnen. Dafür sind die zuständigen

Behörden verantwortlich. Auch ist nicht jedes Parken am Straßenrand grundsätzlich verboten. **Deshalb möchten wir an dieser Stelle einfach an die Vernunft und gegenseitige Rücksichtnahme appellieren.**

Nicht alles, was auf den ersten Blick erlaubt erscheint, ist deshalb auch unbedingt sinnvoll. Vielleicht denkt der eine oder andere beim nächsten Abstellen seines Autos einfach kurz daran, ob andere Verkehrsteilnehmer noch sicher vorbeikommen und ausreichend Sicht haben. :-)

◆ Unterstand für unsere Dorfgemeinschaft gesucht

Über die Jahre hat sich für unsere Dorffeste und die verschiedensten Vereinsaktivitäten einiges an Material und Utensilien angesammelt. Und das alles muss natürlich auch irgendwo ordentlich und möglichst trocken untergebracht werden.

Deshalb sind wir derzeit auf der Suche nach einem geeigneten Unterstand beziehungsweise einer Lagermöglichkeit für die Dorfgemeinschaft. Vielleicht hat ja jemand von euch noch Platz in einer Halle, einer Scheune oder einem anderen geeigneten Gebäude? Oder ihr kennt jemanden, der eine entsprechende Fläche zur Verfügung stellen könnte?

Wir würden uns über jeden Hinweis und jedes Angebot sehr freuen. Schließlich kommen die Materialien bei unseren gemeinsamen Veranstaltungen wieder dem ganzen Dorf zugute. **Wer eine Möglichkeit weiß**, darf sich gerne direkt bei mir melden: Andreas Pauly, 01 73 3 57 86 64.

◆ WhatsApp-Gruppe „NLB-today“

Wer immer auf dem neuesten Stand bleiben möchte, was in Niederlauterbach so los ist, für den gibt es natürlich weiterhin unsere WhatsApp-Gruppe „NLB-today“. Ob aktuelle Neuigkeiten aus dem Dorf, Informationen unserer Vereine oder kurzfristige Bekanntmachungen – hier erfahrt ihr vieles schnell und unkompliziert.

Wer noch nicht dabei ist und gerne aufgenommen werden möchte, kann sich jederzeit bei mir melden (Andreas Pauly – 0173 3578664). Schließlich soll ja keiner behaupten können, dass er in Niederlauterbach nichts mitbekommt. ;-)

◆ Zum Schluss

Wie ihr seht, gibt es auch bei uns im Dorf **immer wieder Themen, die uns beschäftigen**. Nicht alles lässt sich von heute auf morgen lösen, aber wir bleiben dran und versuchen, gemeinsam mit den zuständigen Stellen Verbesserungen für Niederlauterbach zu erreichen.

Besonders freuen wir uns jetzt aber erst einmal auf unseren **Christkindlmarkt im Raith-Hof.** Es wäre schön, wenn wir dort wieder viele bekannte Gesichter sehen und gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen könnten.

Gleichzeitig neigt sich auch das Jahr 2026 langsam dem Ende zu. **Wir möchten deshalb die Gelegenheit nutzen, uns bei allen zu bedanken,** die sich das ganze Jahr über für unser Dorf, unsere Vereine und unsere Gemeinschaft eingesetzt haben. Denn vieles, was für uns mittlerweile selbstverständlich erscheint, funktioniert nur, weil es Menschen gibt, die ihre Freizeit dafür opfern und einfach mit anpacken.



Wir wünschen euch allen eine wunderschöne und vor allem besinnliche Vorweihnachtszeit, ein paar ruhige Stunden im Kreise eurer Familien und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr 2027.

Und vielleicht schaffen wir es ja alle, in der oft so hektischen Zeit zum Jahresende auch einmal einen Gang zurückzuschalten. Denn das Wichtigste im Leben lässt sich bekanntlich weder kaufen noch unter den Christbaum legen.

Kommt's gut rüber ins neue Jahr, bleibt's gesund und verliert's vor allem den Humor nicht! ;-)

Die **nächste öffentliche AKN-Sitzung** findet

am Mittwoch, den 13. Januar 2027, um 20.00 Uhr

im Gasthaus Reich statt.

Für den AKN: Andreas Pauly und Stefan Ottowitz

Gartenfreunde Niederlauterbach



Einladung zur Voradventfeier am Sonntag, 22.11.2025 um 15 Uhr im Gasthaus Reich

Liebe Gartenfreunde, wir laden Euch herzlich ein zu unserer Voradventfeier im Gasthaus Reich. Der Ablauf ist wie gewohnt: ab ca. 15 Uhr Kaffee und Selbstgebackenes. Im Anschluss, nach kurzer voradventlicher Einstimmung, Versteigerung unserer Adventskränze, Bastelarbeiten und hausgemachten Spezialitäten sowie Verlosung eines Christbaums.



Wir würden uns freuen, wenn wir wieder viele Freunde und Gönner begrüßen dürfen. Ob **Vereinsmitglied oder nicht,** es ist für Jede(n) was dabei.

Für die Gartenfreunde: Roswitha Reich, 1. Vorsitzende

Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr Niederlauterbach

Ein Festtag für die Wehr und die ganze Dorfgemeinschaft

Die Freiwillige Feuerwehr Niederlauterbach feierte am 03.10.2026 einen besonderen Anlass: Die Segnung ihrer beiden neuen Einsatzfahrzeuge. Bei warmen Herbstwetter versammelten sich Feuerwehrleute, Vereinsabordnungen und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, um diesen bedeutenden Moment gemeinsam zu erleben.



Festlicher Auftakt am Sportplatz

Der Nachmittag begann mit einem Stehempfang am Sportplatz, wo sich die Gäste einfanden und die Abordnungen der örtlichen Vereine sowie die Feuerwehren aus dem gesamten Gemeindebereich formierten. Gemeinsam zog man anschließend in einem Festzug zur Pfarrkirche.

Segnung nach dem Erntedankgottesdienst

Im Anschluss an den feierlichen Erntedankgottesdienst nahm Pater Tomy die Segnung der beiden neuen Fahrzeuge vor. Gesegnet wurden das von der Gemeinde neu beschaffte mittlere Löschfahrzeug (MLF) sowie der Mannschaftstransportwagen (MTW), der von der Feuerwehr Geroldshau-





sen übernommen wurde. Beide Fahrzeuge stärken die Einsatzfähigkeit der Wehr und sind ein wichtiger Baustein für die Sicherheit im Ort und darüber hinaus.

Rückmarsch und geselliger Ausklang

Nach der Segnung marschierte der Festzug zurück zum Sportplatz, wo der offizielle Teil mit mehreren Ansprachen fortgesetzt wurde.



Vorstand Josef Niedermeier, Kommandant Roland Schleibinger, KBM Christian Duna sowie Bürgermeister Simon Zimmermann würdigten in ihren Reden die Bedeutung der neuen Fahrzeuge, den Einsatz der Feuerwehrleute und die Unterstützung der Gemeinde. Im Anschluss ließen die Gäste den Abend bei einem gemeinsamen Essen ausklingen. In geselliger Runde wurde gefeiert und gelacht– ein rundum gelungener Abschluss eines besonderen Tages.

Josef Peter, Schriftführer FFW Niederlauterbach

Jagdgenossenschaft Níederlauterbach

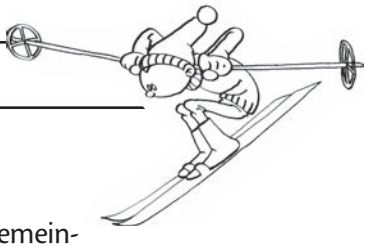
Herzliche Einladung zum Rehessen



Am **Mittwoch, den 18. November 2026** (Buß- und Bettag) laden wir alle Jagdgenossen mit Frauen herzlich zu unserem Rehessen ins Gasthaus Reich ein. Beginn ist um **19.00 Uhr**. Wir würden uns freuen, einen geselligen Abend mit euch verbringen zu dürfen.

Die Vorstandschaft – Die Jagdpächter

alljährlíche Skífahrt



Liebe Burschen und Mädels,

Im nächsten Jahr dürfen wir die Organisation der gemeinsamen Skifahrt übernehmen. Bitte merkt euch dafür bereits den **27.02.2027** vor. Als Ziel ist voraussichtlich Söll angedacht. **Detaillierte Informationen folgen.**

Für den Burschen- & Mädlsverein: Tina-Maria Wehrmann

Der Níkolaus kommt



Für die Niederlauterbacher Kinder kommt dieses Jahr wieder der Nikolaus am Samstag, den 5. 12. und Sonntag, den 6. 12. 2026 ins Haus.

Anmeldungen werden von Rita Breitner unter Tel. 01 73 / 3 60 60 81 täglich telefonisch oder per WhatsApp entgegengenommen. Die freiwilligen Spenden aus dem Nikolausdienst gehen wiederum an die Jugendabteilungen des SVN und der Sportschützen.

Rita und Wolfgang Breitner

Kríeger-, Soldaten- und Kameradenverein

Einladung zum Jahrtag am Samstag, den 14. November 2026

Wir starten um 12.00 Uhr mit dem traditionellen Weißwurstessen. Anschließend wollen wir unseren Jahrtag mit dem **Gottesdienst um 14.00 Uhr** beginnen und danach **im Gasthaus Reich gemeinsam feiern.** Wir würden uns freuen, wenn möglichst Viele an dieser traditionellen und schönen Veranstaltung teilnehmen. Es ist uns sehr daran gelegen, dieses Brauchtum zu pflegen und zu erhalten.

Bitte beachten: Es findet an den Wochenenden nur noch ein Gottesdienst statt. Somit entfällt der Gottesdienst am Volkstrauertag (15. Nov. 2026). Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal und Gedenken der Toten ist daher nur am Samstag, den 14. November 2026. *Martin Schleibinger, 1. Vorstand*

Liederkranz Niederlauterbach

Terminankündigung für unseren Lauterbacher Abend 2026

Es ist wieder soweit, unser Lauterbacher Abend steht vor der Tür.

Sonntag, 29. November 2026
(erster Adventssonntag).

Die Nachmittagsvorstellung findet um 13.30 Uhr statt.
Die Abendveranstaltung beginnt um 18.00 Uhr.

Freut euch auf Neues, Lustiges und Altbewährtes! Wie üblich versorgen wir euch mit Kaffee und Kuchen sowie einer kleinen Brotzeit.
Der Liederkranz freut sich, euch im Feuerwehrhaus Rottenegg begrüßen zu dürfen.

Markus Meier, 1. Vorstand

Aus der Pfarrei – kirchliche Nachrichten

Oberlauterbach: Kindergarten St. Martin

Am Mittwoch, den 11.11.2026 feiert der Kindergarten St. Andreas in Oberlauterbach den Hl. Martin. Um 17.00 Uhr beginnt die Andacht in der Pfarrkirche, im Anschluss ist der Laternenumzug. Der Abschluss findet am Kindergarten statt. Mit Punsch, Lebkuchen und Würstelsemmeln klingt der Abend aus. Es ergeht herzliche Einladung an alle!



Adventskalender und Nikoläuse

Ab Freitag, 14.11.2026 ist in der Pfarrkirche ein Selbstbedienungstisch zum Verkauf von Erwachsenen- und Familien-Adventskalender sowie dem Schoko-Bischof-Nikolaus aufgebaut. Bitte bedienen Sie sich! Sie können auch gerne im Pfarrbüro in Oberlauterbach einkaufen.

Pfarreiengemeinschaft: Spielestunden

Am Freitag, den 20.11.2026 und 15.01.2027 finden von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr die nächsten Spielestunden im Pfarr- und Jugendheim in Gebrontshausen statt. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab der dritten Klasse. Es freuen sich die Betreuer *Evi Röhrl*

Mínístranten und Betreuer

Rückblick: Zeltlager-Fotos & Pizza-Party

Ob Sommer, Sonne, Zeltlager – die Erinnerungen daran lassen sich am besten bei gutem Essen und in gemütlicher Runde auffrischen. Kürzlich war es so weit: Rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – darunter 18 engagierte Betreuer, 20 Eltern und eine große Kinderschar – trafen sich zum großen Zeltlagerfoto-Abend im Pfarrheim Gebrontshausen.





Bei bestem Andenken an das vergangene Zeltlager wurden die geschossenen Fotos durchgeschaut und so manche lustige Anekdote von den Zelten ausgetauscht. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Pünktlich um 18:45 Uhr traf eine große Pizzalieferung ein, bei der von Salami bis Champignon für jeden Geschmack das Richtige dabei war. Auch an kühlen Getränken mangelte es keineswegs.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern und Kinder für diesen rundum gelungenen Abend und das tolle Miteinander.

Für die Betreuer: Tina-Maria Wehrmann

Liebes Betreuer-Team, Ihr seid einfach großartig!

Das hat uns der schöne Foto-Abend wieder eingehend bewiesen. Ihr macht das Zeltlager zu etwas ganz Besonderem – durch Eure tollen Spielideen, Eure Herzlichkeit und Euren Rundum-Einsatz! Ein riesengroßes Dankeschön daher an Euch alle von den Minis und natürlich von den Eltern :-)

Bericht des Burschen- und Mädlsverein Niederlauterbach



Die vergangenen Monate waren für den Burschen- und Mädlsverein Niederlauterbach wieder von zahlreichen Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten geprägt.

Den Auftakt machte die **Fronleichnamsprozession am 4. Juni 2026**. Mit einer Abordnung unseres Vereins durften wir die Burschen- sowie die Madlfahne von Niederlauterbach tragen und so die feierliche Prozession aktiv mitgestalten.

Am **13. Juni 2026** stand unser Dorffest im Mittelpunkt. Erstmals durften wir das beliebte **11er-Turnier** organisieren und durchführen. In den vergangenen Jahren wurde dieses stets von den „Muckis“ veranstaltet. Im Anschluss fand zum zweiten Mal die **BallerNight** statt. In ausgelassener Stimmung wurde bis in die Nacht gemeinsam gefeiert.

Ein besonderes Highlight war an diesem Tag außerdem die Einweihung unserer **neuen Vereinstrikots**. Stolz konnten wir diese erstmals der Öffentlichkeit präsentieren. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei un-

seren zahlreichen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken. Wir freuen uns darauf, die neuen Trikots bei vielen weiteren Veranstaltungen und Aktivitäten zu tragen.



Am **24. Juni 2026** machten wir uns gemeinsam mit den Burschenvereinen aus Larsbach und Wolnzach mit dem Bus auf den Weg nach Eching. Dort feierten wir gemeinsam das **80-jährige Bestehen des Burschenvereins Eching** und verbrachten einen geselligen Abend.

Sportlich wurde es am **12. Juli 2026**: Sieben Mitglieder unseres Vereins nahmen im neuen Vereinstrikot am **Lauf10! in Wolnzach** teil und bewältigten die zehn Kilometer erfolgreich. Eine starke Leistung, auf die wir sehr stolz sind.

Beim **Wolnzacher Volksfest am 13. August 2026** präsentierten wir uns traditionell in unserer Burschentracht und verbrachten gemeinsam schöne Stunden auf dem Fest.



Am **22. August 2026** fand unsere inzwischen etablierte **Fanta-Korn-Party** statt. Trotz der kühlen Temperaturen war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Dank Heizpilzen und Lagerfeuer herrschte eine gemütliche Atmosphäre und es wurde bis spät in die Nacht gefeiert.



Ein weiterer Höhepunkt war unser traditioneller **Wiesnausflug am 26. September 2026.**

Zum Abschluss des Berichts möchten wir noch die **feierliche Fahrzeugweihe der Freiwilligen Feuerwehr Niederlauterbach am 3. Oktober 2026** erwähnen. Wir durften Teil dieses besonderen Festakts sein und bedanken uns herzlich für die Einladung.



Ausblick auf die Weihnachtszeit



Auch in der Weihnachtszeit stehen beim Burschen- und Mädlsverein Niederlauterbach noch einige schöne Veranstaltungen auf dem Programm.

Am **21. November 2026** sind wir mit einem eigenen Stand Teil des **Adventsfestes in Niederlauterbach**. Wir freuen uns darauf, viele Besucher begrüßen zu dürfen und gemeinsam in die Adventszeit zu starten.

Für unsere aktiven und ehemaligen Mitglieder findet außerdem am **18. Dezember 2026 unsere Weihnachtsfeier** statt. Nähere Infos hierzu werden rechtzeitig in der entsprechenden WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben.

Neue Aktion: Warten aufs Christkind



Da sich die letzten Stunden vor der Bescherung für viele Kinder oft wie Gummi ziehen, möchten wir in diesem Jahr erstmals die Aktion **„Warten aufs Christkind“** anbieten.

Am **24. Dezember 2026** werden wir von **9:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrheim Niederlauterbach ein abwechslungsreiches Programm für Kinder ab 3 Jahren** gestalten. Altersbegrenzung gibt es keine, aber: ★ die Kinder können nur auf's Christkind warten, wenn Sie noch an das Christkind glauben! ★ Bei Interesse einfach melden, dann klären wir gemeinsam, ob eine Teilnahme möglich ist. Besonders freuen dürften sich die Eltern: Während die Kinder bei Spiel, Spaß und weihnachtlicher Stimmung beschäftigt sind, können die letzten Vorbereitungen für Heiligabend in Ruhe erledigt werden. Daher gilt während der Veranstaltung: **Keine Eltern erlaubt!**

Wichtiger Hinweis: Die Aktion findet nur statt, wenn genügend Interesse besteht. **Bei Interesse oder Fragen** bitten wir um eine kurze Anmeldung per E-Mail an: **BMV.niederlauterbach@gmail.com**

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen gelungenen Jahresabschluss mit vielen schönen gemeinsamen Momenten. Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen! Eine Spendenbox steht hierfür vor Ort bereit.

Für den Burschen- & Mädlsverein: Tina-Maria Wehrmann

Erfolgreicher Start in die neue Saison

Die neue Saison startete für die Sportschützen Niederlauterbach am 18. September mit der **Mitgliederversammlung mit Neuwahlen**. Nach der Begrüßung durch 2. Schützenmeister Martin Rieder und einem gemeinsamen Essen folgten die Berichte der 1. Schützenmeisterin Christina Hadler, Schriftführerin Andrea Hadler, 1. Sportwartin Luftdruckwaffen Karin John, 1. Sportwart Bogen Alexander Leitner, 1. Jugendleiter Manuel Förtsch (vertreten durch Michael Förtsch) und 1. Schatzmeister Michael Förtsch. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Anschließend wurden die Neuwahlen durchgeführt. Die Amtsinhaber wurden alle einstimmig wiedergewählt, während es im Ausschuss ein paar Wechsel gab. Herzlichen Dank an die scheidenden Ausschussmitglieder für ihr langjähriges Engagement.

Am 09. Oktober fand das **Anfangsschießen** mit 32 Schützen statt. Bernd Stöhrmann konnte seine Siegesserie der letzten Saison fortsetzen und gewann mit einem 12,0 Teiler die Anfangsscheibe.



v.l. Bernd Stöhrmann und 1. Schützenmeisterin Christina Hadler

Die **erste Mannschaft Luftgewehr** der Sportschützen Niederlauterbach tritt in der 2. Bundesliga Süd an. Die Schützen sind Olivia Hoffmann, Simon Weithaler, Sara Lechner, Simon Eiglsperger, Melanie Plank, Katharina Wagner, Jessica Bauer und Svenja Niedermeier. Der erste Wettkampftag am 18. Oktober war zugleich der Heimwettkampf und wurde in Sandelzhausen ausgetragen. Beim ersten Wettkampf gegen Niedererlbach unterlag Niederlauterbach trotz hervorragender Ergebnisse knapp mit 2:3 Punkten. Im zweiten Wettkampf gegen Fürth wendete sich das Blatt und die erste Mannschaft siegte mit 3:2 Punkten.

Die **zweite Mannschaft Luftgewehr** in der Gauliga A konnte mit zwei Siegen in die Saison starten. In der Mannschaft schießen Martina Braun, Marion und Bernd Stöhrmann und Andrea Hadler.

Die **Pistolenmannschaft** in der Luftpistole Gauliga begann die Saison mit einem äußerst spannenden Wettkampf. Manuel Förtsch (370 zu 359 Ringe) und Walter Hadler (342 zu 329 R.) konnten jeweils einen Punkt für Niederlauterbach holen, während bei Christina Hadler (337 zu 349 R.) und Markus Groß (296 zu 308 R.) der Punkt an die Gegner ging. Bei einem Stand von 2:2 Punkten siegt die Mannschaft mit der besseren Gesamtringzahl. Doch auch hier herrschte mit 1345 zu 1345 Ringen Gleichstand. Ein Mannschaftsstechen, bei dem jeder Schütze einen Schuss abgibt und das Ergebnis addiert wird, musste die Entscheidung bringen. Bei diesem erreichten die Niederlauterbacher die höhere Ringzahl und sicherten sich damit den ersten Sieg der Saison.

Die **Auflage-Mannschaft 1** in der Auflage-Gruppe B mit Verena Meier, Werner Woick, Walter Hadler und Martin Rieder startete mit einem Sieg und einer Niederlage.

Ebenfalls einen Sieg und eine Niederlage kann die **Auflage-Mannschaft 2** in der Auflage-Gruppe A mit Monika und Jakob Mayr, Michael und Karin Förtsch und Martin Pauly verzeichnen.



(v.l.) Vorjahreskönig und Dritter Bernd Stöhrmann, Schützenkönigin Christina Hadler und Vizekönig Walter Hadler

Am 30. Oktober fand das **Königsschießen** für die Erwachsenen statt. 22 Schützen wetteiferten um den Titel des Schützenkönigs der Saison 2026/2027. Auf die Königsscheibe kann nur ein einziger Schuss abgegeben werden, der noch dazu nicht angezeigt wird. Die Spannung im Gasthaus Reich war daher riesengroß. Vorjahreskönig Bernd Stöhrmann wurde Dritter mit einem 158,0 Teiler. Vizekönig wurde Walter Hadler mit einem 139,6 Teiler. Um 0,8 Zehntel besser war Christina Hadler und wurde mit einem 138,8 Teiler Schützenkönigin. Damit ist sie erst die dritte Pistolenschützin, die sich die Königswürde sichern konnte. Sie gewann die von Barbara Breitmoser gemalte und von Bernd Stöhrmann gestiftete Scheibe.

Das **Königsschießen der Schüler und Jugend** wird wegen Terminkonflikten am 06. November durchgeführt.



Herzliche Einladung ergeht zur **Christbaumversteigerung am 12. Dezember** im Gasthaus Reich und zum **Faschingsball am 30. Januar** in Rottenegg. Das **Endschießen ist am 12. März** und die **Meisterfeier am 19. März 2027**.

Andrea Hadler, Oberlauterbacher Str. 13, Niederlauterbach, Tel.: 0 84 42/45 02, Mail: andrea@w-hadler.de

Die Schützenjugend startet mit frischem Wind in die Saison 2026/27

Vor Beginn der neuen Saison 2026/27 haben die Sportschützen beim **Ferienpass** das Lichtgewehr Schnupperschießen angeboten. Die Veranstaltung war restlos ausgebucht und wurde von ca. 20 Kindern wahrgenommen. Das Angebot wurde zum zweiten Mal durchgeführt und der Verein zog erneut ein positives Fazit zu der Veranstaltung.

Sportlich startete die Jugendmannschaft bereits sehr erfolgreich. Die Mannschaft konnte beide Wettkämpfe gewinnen und positionieren sich daher in dem **oberen Tabellenbereich**.

Die Lichtgewehr und Luftgewehr Schüler Mannschaften starten in den nächsten Wochen mit ihren Wettkämpfen. Bis dahin wird die Zeit für intensives Training und geselliges Beisammensein bei den Schießabenden genutzt.

Du hast auch Interesse? Schnupper rein! Besuch uns im Training immer mittwochs 17:30 – 18:30 Uhr.

Verfasser: Manuel Förtsch

Schützenball

der Sportschützen Niederlauterbach
mit Maskenprämierung

am Sa. 30.01.27, Beginn 19:00 Uhr,
im Feuerwehrhaus Rottenegg



mit DJ Roland Oberndorfer
Auftritt der "GFG" Geisenfeld
Shuttle-Service nach Niederlauterbach



Einlass ab 18:30 Uhr ab 18 Jahren
Eintritt 33 €
inkl. kaltes/warmes Buffet & Kuchen

Kartenvorverkauf:
Raumausstattung Pauly - Wolnzacher Str. 5, 85283 Niederlauterbach
Familie Förtsch – Axelbachstr. 2, 85283 Niederlauterbach
(rückwärtiger Eingang)

Einlass unter 18-Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten

Lebenswerte Heímat (Kultur und Anderes)

Nach einigen Monaten „gesundheitsbedingten“ Ausfalls bin ich jetzt seit Anfang September wieder in Niederlauterbach – meiner lebenswerten Heimat. Während meiner „Vakanz“ war ich mittels Dorfblatt immer auch informiert über dörfliches Geschehen, vor allem das Vereinsleben. Wieder „daheim“ komme ich aber über das Ein und Andere zum Grübeln und will daraus an dieser Stelle drei Themen ansprechen:

1. Kirche und kirchliches Leben
2. Jahrtag des KSK
3. 1200-Jahr-Feier.

Zu 1.: Kirche und kirchliches Leben

Glücklich dürfen wir uns schätzen über die vielen Personen, die unterstützend zu den Priestern zum kirchlichen Leben im Ort beitragen: Zu Mesner- und Ministranten-Diensten, den Mitgliedern in Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat und zugehörigen Arbeitskreisen, zu Lektoren- und Kommunionhelfer-Diensten, zum Orgelspiel, zum Schmücken der Kirche besonders zu den Festtagen und zum Saubermachen. (Falls ich jemanden vergessen habe: Sorry!)

Wie Kirchenpfleger Lorenz Reich bei seiner Kirchenführung am Erntedank-Sonntag erwähnt hat, haben Generationen von „Niederlauterbachern“, beginnend bei dem in der Schenkungsurkunde von 821 genannten Sigfried – oft unter hohen persönlichen Opfern – zum Gebäude Kirche und zum kirchlichen Leben beigetragen.

Nun mag man „Kirche“ in Ihrer viele Jahrhunderte währenden Geschichte einiges vorwerfen und nicht alle Gottesdienstbesucher waren „Gläubige“,

ebensowenig wie heute alle „Gläubigen“ Gottesdienstbesucher sind. Die gegenwärtige Zahl an Gottesdienst-Besuchern empfinde ich aber schon als dürftig. Und das in einem Ort mit einer immerhin rund 1200 Jahre währenden „kirchlichen“ Historie und Prägung. Zudem zählt in vielen Dörfern in Bayern – und nicht nur hier – das „Ensemble“ aus Kirche, Wirt und Friedhof als „Zentrum“. In Niederlauterbach gilt es für mich – vielleicht noch ergänzt durch die Gebäude des Karrer-Hofes, des Raith-Anwesens und vom „Sellmer“ (Breitner) – als „(Orts)Mitte der lebenswerten Heimat“.

Ich jedenfalls habe mich während meiner mehrmonatigen Abwesenheit darauf gefreut, Kirche „daheim“ wieder zu besuchen, die Gottesdienst-Zeit zur Besinnung zu nutzen und danach Bekannte zu sehen. Und vor nicht gar so langer Zeit standen sonntags nach dem Gottesdienstbesuch vor der Kirchhofmauer noch etliche Männer zu einem „Ratsch“ beisammen, bevor die einen sich zum Wirt zum Frühschoppen und die anderen nach Hause begeben haben.

Zu 2.: Jahrtag des KSK – also des Krieger-, Soldaten- und Kameraden-Vereins

Dieser Gedenktag „der ewig Gestrigen“. Wirklich?

Wir sind uns vermutlich einig: Niemand will den Krieg verherrlichen oder in einen verwickelt werden oder gar einen beginnen. Anlass für den Jahrtag war für dessen Initiatoren sicher die Freude, einen Krieg überlebt zu haben und auch derjenigen zu gedenken, denen dieses Glück nicht vergönnt war. Etliche von uns können sich vermutlich noch an Personen erinnern, die mit Verwundungen am Leib heimgekehrt sind. Die Verwundungen an der Seele waren nicht deutlich sichtbar – vorhanden waren vermutlich auch sie zuhauf.

Und die, die nicht „heimgekehrt“ sind? Ihre Namen sind am Kriegerdenkmal eingemeisselt. Durchwegs junge Erwachsene. Sie hatten sicher alle ei-

nen anderen Lebensentwurf. Und wie hat ihr Tod oder ihr Vermisstsein ihre Angehörigen getroffen: Eltern, Geschwister, Ehepartner, Kinder, Verlobte, Freundinnen, Nachbarn und viele andere mehr? Und wie hat es manche Familie getroffen, wo mehr als ein „Bub draussen blieb"? Und wer gedenkt – außer vielleicht in einem kurzen Moment am Volkstrauertag – derer, die aus Ihrer Heimat vertrieben worden sind und in Niederlauterbach vorübergehend oder gar dauerhaft eine neue Heimat gefunden haben?

Wäre nicht all dies Anlass, an der „Kultur des Gedenkens" am „Jahrtag" teilzunehmen und sich dabei (auch) über das Leben zu freuen.

Das Krieger-Denkmal wurde seit seiner Errichtung mehrmals versetzt – zuletzt auf prägnante Stelle an der Kirchhofmauer. Manchmal habe ich angesichts des offensichtlich schwindenden Erinnerns und Gedenkens am „Jahrtag" die Sorge, dass irgendwann die Idee aufkommen könnte: Das (Kriegerdenkmal) kann dann mal weg.

Zu 3.: 1200-Jahr-Feier

Längst abgehakt. Was wurde nicht alles so vorbildlich angedacht und vorbereitet. Und dann hat Corona das Ganze ausgebremst auf ein Minimal-Programm. Aber hindert uns eigentlich irgendetwas oder irgendwer daran, ein 1208er-, 1209er- oder 1210er-Jubiläum zu begehen? Wäre jedenfalls ein heute immer für so wichtig erachtetes „Alleinstellungsmerkmal". Da im Jahr 821 Sigfried, dem unser Dorf die erste urkundliche Erwähnung verdankt, sicher schon „volljährig" war und vermutlich sogar schon vor dem Jahr 800 geboren wurde, könnte es durchaus eine „12hundertplusX-Jahr-Feier" geben. Gäbe es für ein solches „12hundert-Xer-Jubiläum" Interesse und eventuell zur Organisation und Umsetzung bereite Personen?

Vorschläge zum Programm könnte ich an dieser Stelle schon mal beisteuern:

Der Bayerische Rundfunk überträgt in einem seiner Hörfunk-Programme an Sonntagen ein „Zwölfuhr-Läuten" – dann bitte einmal aus St. Emmeram

in Niederlauterbach. Sofern die Urban-Chestnut-Brauerei in Nietenhausen Bier siedet, könnte sie einen Jubiläums-Sud ansetzen. Zum Essen könnte es beim Jubiläum einen Fest-Braten von einem mittlerweile im Lauterbach-Tal wieder gehaltenen Rind oder von einem Schwein aus örtlicher Haltung geben. Und wer Fleisch und Alkohol meiden will, der kann auch nur Knödel und Soß oder bloß Gemüse essen und „Springerl" trinken.

Und außer vielen hoffentlich gut gelaunten Lauterbacher Festbesuchern befindet sich unter der Schar der Ehrengäste neben einer Hopfenkönigin und kirchlichen und weltlichen Würdenträgern auch ein Vertreter des Hauses Thurn und Taxis, dem heutigen Eigentümer der Gebäude des vom Schenker „Sigfried" bedachten damaligen Klosters Sankt Emmeram in Regensburg.

So: Jetzt aber Schluß mit „grübeln" und „lustig". Halt, eins noch: Natürlich gelten die enthaltenen Ausführungen trotz gegebenenfalls verwendeter Beschränkung auf die „männliche" Form für „männlich/weiblich/divers"! Der Verzicht auf entsprechende Korrektheit erfolgte ausschließlich wegen der einfacheren Lesbarkeit.

Michael Kaindl

SV Niederlauterbach

1. und 2. Mannschaft:

Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden die Trainer Rouven Bermann und Johannes Forsthofer mit ihrer Mannschaft immer besser in die Saison. Mit einer Bilanz von 5 Siegen, 2 Unentschieden und 4 Niederlagen bei noch einem ausstehenden Spiel vor der Winterpause, steht das Team aktuell auf dem 6. Tabellenplatz und befindet sich damit im guten Mittelfeld.



Einen Wermutstropfen in einer ansonsten sehr zufriedenstellenden Vorrunde stellen die schweren Verletzungen unserer beiden Spieler Dominic Kolb und unseres Vorstands Stefan Hartl dar. Beide haben sich eine schwerwiegende Knieverletzung zugezogen und werden der Mannschaft daher für längere Zeit fehlen.

Wir wünschen euch beiden auf diesem Wege alles Gute, viel Kraft und vor allem eine schnelle und vollständige Genesung!

Bei unserer **2. Mannschaft** läuft es in dieser Saison leider noch nicht ganz so rund. Geplagt von Personalmangel und Verletzungen steht die Elf aktuell auf dem 12. Tabellenplatz – bei noch zwei ausstehenden Spielen in der Vorrunde. Doch Aufgeben ist keine Option! Jetzt heißt es, in der Winterpause neue Kräfte zu sammeln, den Zusammenhalt zu stärken und in der Rückrunde wieder voll anzugreifen.

Übrigens: Neue Mitspieler – egal welchen Alters – sind jederzeit herzlich willkommen! Wer Lust auf Fußball, Kameradschaft und eine tolle Gemeinschaft hat, ist bei uns genau richtig.

Jugend und Bambinis:

Auch unsere Jugendmannschaften der D- und F-Jugend verabschieden sich nach einer nahezu abgeschlossenen Vorrunde in die wohlverdiente Winterpause.

Die D- Jugend unter den Trainern Hermann Pauly und Drago Zagran belgen derzeit den 6. Platz bei noch 2 ausstehenden Spielen. Bei der F-Jugend unter den Trainern Sebastian Schwarzhuber und Florian Bayerl finden nach wie vor die Fußballfestivals statt bei denen sich die Kinder mit anderen Mannschaften messen und dabei sehr erfolgreich agieren.

Bei unseren Bambinis ist ebenfalls immer einiges geboten: Zwischen 10 und 15 kleine Fußballbegeisterte werden von unseren Trainerinnen Franzi Waldinger, Franzi Ullrich und Steffi Fuchs spielerisch und mit viel Freude an den Fußballsport herangeführt. Hier stehen vor allem der Spaß an der Bewegung und die Begeisterung für den Fußball im Vordergrund.

Natürlich ruht der Ball auch im Winter nicht! In allen Altersbereichen wird fleißig in der Halle weiter trainiert, damit unsere Nachwuchskicker auch über die Wintermonate am Ball bleiben.

Neue Gesichter sind in allen Mannschaften jederzeit herzlich willkommen!

Dartabteilung:



Unsere Darter treffen sich jeden Montag zu ihrem Übungsabend im Vereinsheim. **Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen** und können gerne einmal zum Schnuppern vorbeikommen. Bei Fragen oder Interesse steht euch Marko Kormansek gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Gymnastikkurse:

Yoga findet immer am Dienstag von 19:00 bis 20:00 Uhr sowie Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt.

Zumba mit Sunny ist immer mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Wer hier **Interresse** hat kann sich jederzeit über die Homepage **www.sv-niederlauterbach.de** direkt in die Kurse einbuchen.

Das **Seniorenwalking** findet ab dem 2. November immer montags statt. Treffpunkt hierfür ist um 13:30 Uhr am Feuerwehrhaus.

TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

21.11.2026 – Weihnachtsfenster im Raith Hof mit Kaiserschmarrn und Würstlsemmeln

19.12.2026 – Weihnachtsfeier des SVN im Gasthaus Waldinger

26.12.2026 – Christbaumversteigerung im Vereinsheim

Für alle Veranstaltung ergeht herzlich Einladung!

TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

Eine wichtige Bitte des SVN an alle Hundebesitzer!

Eine wichtige Sache möchte der SVN an dieser Stelle noch ansprechen:

Unsere Fußballplätze sind keine Hundeklos!

Leider kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass vor dem Training zunächst die Hinterlassenschaften von Hunden vom Fußballplatz entfernt werden müssen.

Das kann und darf nicht sein! Unsere Kinder und Erwachsenen sollen unbeschwert trainieren und Fußball spielen können, ohne Gefahr zu laufen, in die Hinterlassenschaften von Hunden zu treten. Das ist nicht nur unhygienisch, sondern schlichtweg ekelhaft!

Deshalb unsere dringende Bitte an alle Hundebesitzer: Achtet darauf, dass unsere Fußballplätze sauber bleiben, und entsorgt die Hinterlassenschaften eurer Vierbeiner ordnungsgemäß!

Vielen Dank für euer Verständnis und eure Mithilfe!

Zum Jahresende heißt es wieder: DANKE sagen!



Schon wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Das möchten wir zum Anlass nehmen, um uns bei allen Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Funktionären, Helfern, Gönnern und Unterstützern des Vereins ganz herzlich zu bedanken.

Denn eines ist klar: **Ohne ein starkes MITEINANDER und ZUSAMMENHALTEN funktioniert ein so vielfältiger Verein wie der SVN nicht!** Jeder Einzelne trägt seinen Teil dazu bei, dass unser Vereinsleben so bunt und lebendig ist. Genießt alle die staade Zeit, gönnt euch ein wenig Ruhe!

In diesem Sinne wünschen wir euch und euren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten und a guads neis Johr wünscht euch allen Euer SVN

Für den SVN: Anita Pauly

Niederlauterbacher Terminkalender 2026/2027

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
November 2026			
Mi., 11.11., 17.00 Uhr	**St. Martin KiGa Oberlauterbach**	Kirche Obl./KiGa	*Pfarrei*
Sa., 14.11.	**Verkaufstart Nikoläuse/Adventkal.**	Kirche + Pfarrbüro	*Pfarrei*
Sa., 14.11., 14.00 Uhr	**Jahrtag KSK Niederlauterbach**	Kirche/GH Reich	*KSK*
Mi., 18.11., 19.00 Uhr	**Rehessen**	GH Reich	*Jagdgenossenschaft*
Fr., 20.11., 17–20 Uhr	**Spielestunden**	Pfarrheim Gebrontsh.	*Pfarrei*
Sa., 21.11., ab 16.00 Uhr	**Christkindlmarkt Niederlauterbach**	Raith-Hof	*AKN*
So., 22.11., 15.00 Uhr	**Voradventfeier der Gartenfreunde**	GH Reich	*Gartenfreunde*
So., 29.11., 13.30 + 18 Uhr	**Lauterbacher Abend**	FFW-Haus Rottenegg	*Liederkranz*

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
Dezember 2026			
Sa. + So., 5. + 6.12.	**Der Nikolaus kommt**	Nlb. + Umgebung	*Sportschützen/SVN*
Sa., 12.12.	**Christbaumversteigerung**	GH Reich	*Sportschützen*
Fr., 18.12.	**Weihnachtsfeier BMV**	Infos folgen	*BMV*
Sa., 19.12.	**Weihnachtsfeier SVN**	Lippnwirt Larsbach	*SVN*
Do., 24.12., 9–11 Uhr	**Warten auf's Christkind**	Pfarrheim Nlb.	*BMV*
Sa., 26.12.	**Christbaumversteigerung SVN**	Vereinsheim	*SVN*

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
Januar 2027			
Mi., 13.1., 20 Uhr	**öffentliche AKN-Sitzung**	GH Reich	*AKN*
Fr., 15.1., 17–20 Uhr	**Spielestunden**	Pfarrheim Gebrontsh.	*Pfarrei*
Sa., 30.1., 19.00 Uhr	**Schützenball in Rottenegg**	FFW-Haus Rottenegg	*Sportschützen*
So., 31.1.	**Redaktionsschluß Dorfblatt**		*AKN*

Niederlauterbacher Terminkalender 2026/2027

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
Februar 2027			
Sa., 27.2.	**alljährliche Skifahrt – Infos folgen!**	Abfahrt: Sportplatz	*BMV*

Datum	Veranstaltung	Ort	Verein
März 2027			
Fr., 12.3.	**Endschießen Sportschützen**	GH Reich	*Sportschützen*
Fr., 19.3.	**Meisterfeier Sportschützen**	GH Reich	*Sportschützen*

Impressum

Veröffentlichung von Beiträgen:

In unserem Niederlauterbacher Dorfblatt können sich alle Niederlauterbacher kostenlos äußern: Beiträge von Vereinen, Betrieben und natürlich auch von allen Privatpersonen veröffentlichen wir gerne. Ihre verfassten Beiträge (wenn möglich per E-Mail) richten Sie bitte an: Monika Ebner, Tel. 0 84 42 / 95 50 42, E-Mail: monika_ebner@yahoo.de

Nach Erhalt der Daten, sende ich IMMER eine Bestätigungsmail. Kommt keine zeitnahe Bestätigung von mir, dann bitte telefonisch bei mir melden! Danke!

Redaktionsschluss ist jeweils der letzte Tag des Vormonats, in dem unser Dorfblatt erscheint.

Anzeigenannahme: Veronika Gillmaier, Mail: veronika_gillmaier@web.de

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte Februar 2027. Redaktionsschluss dafür ist am 31. Januar 2027.



Fam. Breitner
Metzgerei und Partyservice
eigene Schlachtung

Martina – Ihr Friseur
Wolnzacherstr. 2
Tel. 0 84 42 / 6 79 43 88

Ilmberger Konrad
Schreinerei

Volksbank Raiffeisen-bank Bayern Mitte eG
Filiale Wolnzach

Schalungs- und Gerüstverleih
Peter Ostermeier
Tel. 0 84 42 / 27 69

Sparkasse Pfaffenhofen

IGN Qualitätshopfen GmbH
Niederlauterbach

Níeder-lauterbacher Geschäfts-welt

Dieses Dorfblatt wird von der Niederlauter-bacher Geschäftswelt gesponsert!



Stefanie Maier
Dipl.-Bauing.
Bauplanungs- und Ing. Büro
Planung – Statik – Bauleitung

Reich Lorenz
Land- und Gastwirt

Professionelle VeranstaltungsTechnik
Roland Schleibinger
Entertainment

Ottowitz GmbH
Schreinerei – Zimmerei

Treukontax Steuerberatung
www.treukontax.de

PC-Service Dominik Doppler
Elektro-Neuber – 1. OG
Tel. 0 84 42 / 96 45 32

Josef Giehl
Steuerberater
Tel. 01 60 / 5 42 76 32

Hartl
Holzimprägnierung
und Holzschutz

Catering Rauch
Wurstwaren und
Partyservice

Schick
Versicherungsmakler
Tel. 0 84 44 / 9 20 20

Fischer Franz
Lehenmühle

Pauly Martin
Raumausstatter

Auto Kropp
Kfz-Service
Tel. 01 79 / 5 13 63 44